

Inhalt

Petra Kolip, Hans Wydler & Thomas Abel
Gesundheit: Salutogenese und Kohärenzgefühl. Einleitung und Überblick

Theoretische und konzeptuelle Weiterentwicklungen

Christa M. Schneider
Philosophische Überlegungen zu Aaron Antonovskys Konzept der Salutogenese

Andrea Welbrink & Alexa Franke
Zwischen Genuss und Sucht - das Salutogenesemodell in der Suchtforschung

Renate Höfer
Kohärenzgefühl und Identitätsentwicklung. Überlegungen zur Verknüpfung salutogenetischer und identitätstheoretischer Konzepte

Methodische Konzepte und empirische Ergebnisse

Siegfried Geyer
Antonovsky's sense of coherence - ein gut geprüftes und empirisch bestätigtes Konzept?

Margreet Duetz, Thomas Abel, Franziska Siegenthaler & Steffen Niemann
Zur Operationalisierung des Gesundheitsbegriffes in empirischen Studien zum Kohärenzgefühl

Esther Walter, Thomas Abel & Steffen Niemann
Gesundheit als Kontinuum: Eine explorative Analyse zu den Determinanten von Minder-, Normal- und Hochgesundheit

Florian Straus & Renate Höfer
Kohärenzgefühl, soziale Ressourcen und Gesundheit. Überlegungen zur Interdependenz von (Widerstands-)Ressourcen

Ivars Udris & Martin Rimann
Das Kohärenzgefühl: Gesundheitsressource oder Gesundheit selbst? Strukturelle und funktionale Aspekte und ein Validierungsversuch

Salutogenetische Ansätze in der Praxis

Markus Fäh

Verbessert Psychotherapie die Moral? Inwiefern können grundlegende gesundheitsrelevante Lebensbewältigungseinstellungen durch psychologische Interventionen erworben bzw. verbessert werden?

Uwe H. Ross

Die praktische Umsetzung des Salutogenese-Konzeptes bei chronischem Tinnitus als systemischer Hörwahrnehmungsstörung

Marianne Brieskorn-Zinke

Salutogenese in der Pflege - zur Integration des Konzepts in pflegerische Handlungsfelder

Schlussfolgerungen und Ausblick

Toni Faltermaier

Die Salutogenese als Forschungsprogramm und Praxisperspektive.
Anmerkungen zu Stand, Problemen und Entwicklungschance

Thomas Abel, Petra Kolip & Hans Wydler

Sense of coherence und Salutogenese. Ein Essay zur Kritik und Weiterentwicklung einer aktuellen Perspektive in der Gesundheitsforschung

Die AutorInnen

